

Ausgangssituation:

1. VW Passat B6 BJ12/2006 mit Business-Paket, Standard FSE
2. Neues Handy HTC Touch Diamond, auch als T-Mobile Vario IV vertrieben (integrierte GPS Mouse, somit als Navi geeignet)

Ziele:

1. Befestigung des neuen Handys für Navigation im Auto, möglichst am vorhandenen Halter
2. Laden des Handys, vor allem bei Navigation nötig. Möglichst ohne zusätzlich Netzteile, Spannungswandler und dergleichen.
3. Aktivierung der Bluetooth FSE im VW, nutzen als FSE

Vorgehen:

1. Vorbereitung

- 1.1. Nächtelange Recherche im Web, diverse hilfreiche Artikel bei (<http://www.motortalk.de>) und auch PINOUT der NOKIA VW – FSE (<http://pinouts.ru>)
- 1.2. Bestellung einer Handyhalterung (Bury THB activeCradle System 9 für HTC Touch Diamond = 39,60 EUR für HTC Touch Diamond bei telephone.de). Wenn man in diese zwei kleine Kerben feilt, passt diese in die VW-Halterung.
- 1.3. Ersteigerung eines „Bluetooth ONLY“ – Original VW-Adapters für Nokia (25,-€). Hier habe ich einen für mein Nokia (6233) genommen, m.E. müssten aber alle BT-ONLY-GERÄTE die BT-Funktion in der FSE aktivieren (das ist 100%-ig sicher) und auch alle anderen NOKIA 5V Ladespannung zur Verfügung stellen.
- 1.4. Kauf eine Schraubendrehersatzes für das kleine GEMÜSE (unter 10,-€)

2. Realisierung

- 2.1. Demontage der beiden Handyschalen – mit dem Werkzeug problemlos. Die rechte ist die ORIGINAL VW_FSE für NOKIA BT-ONLY. Links ist THB Bury für HTC Touch Diamond.

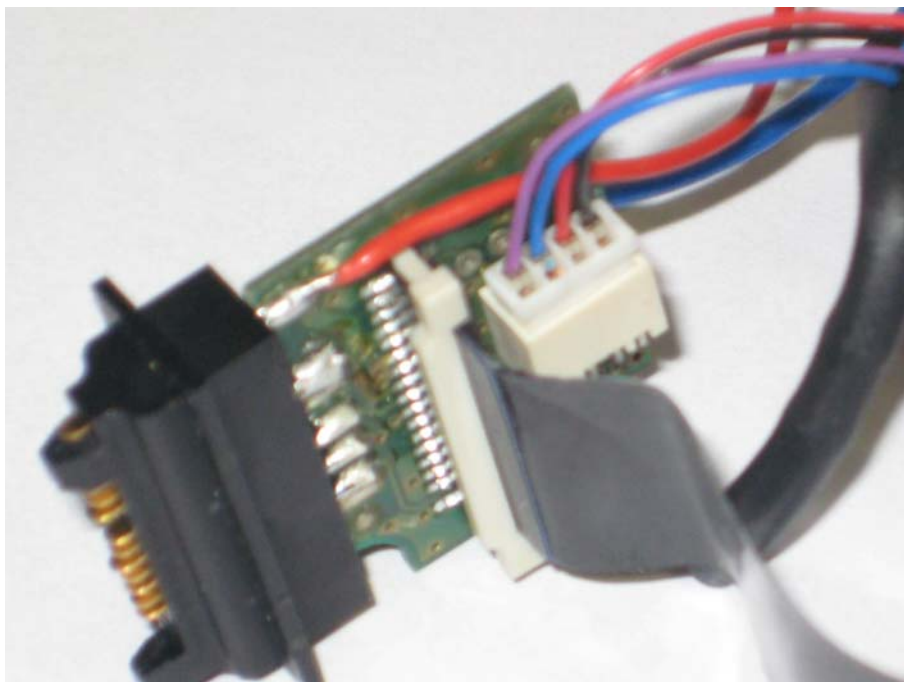
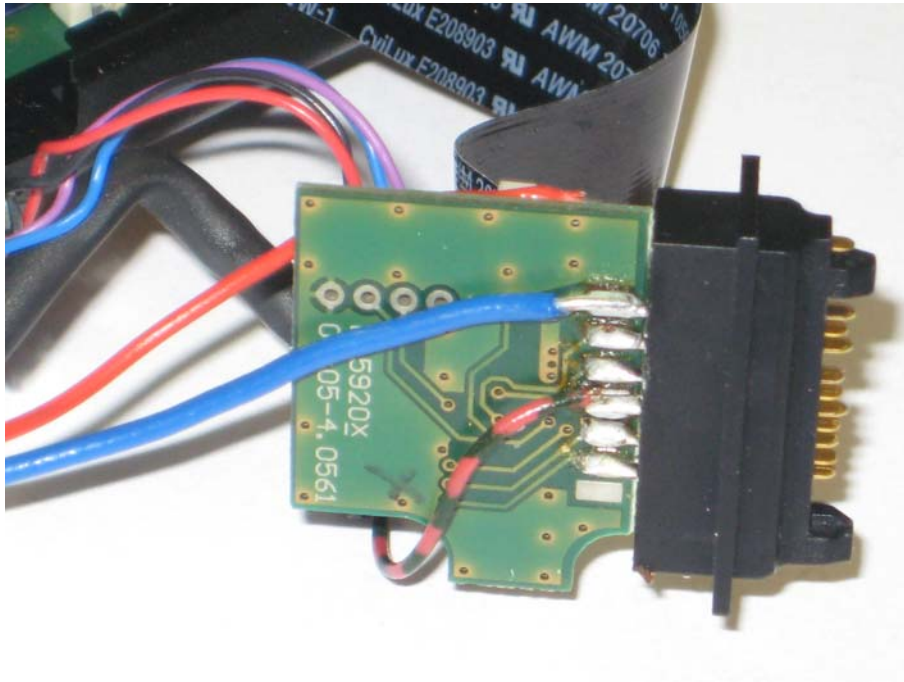


2.2. Einfach ist das Wechseln der Antennenkabel. Schwieriger gestaltete sich das ermitteln der PINs für die Spannungsversorgung (5V für den USB-Anschluss des HTC Touch Diamond). Laut PINOUT des NOKIA POP-PORTS ist PIN 1 der Ladeeingang:

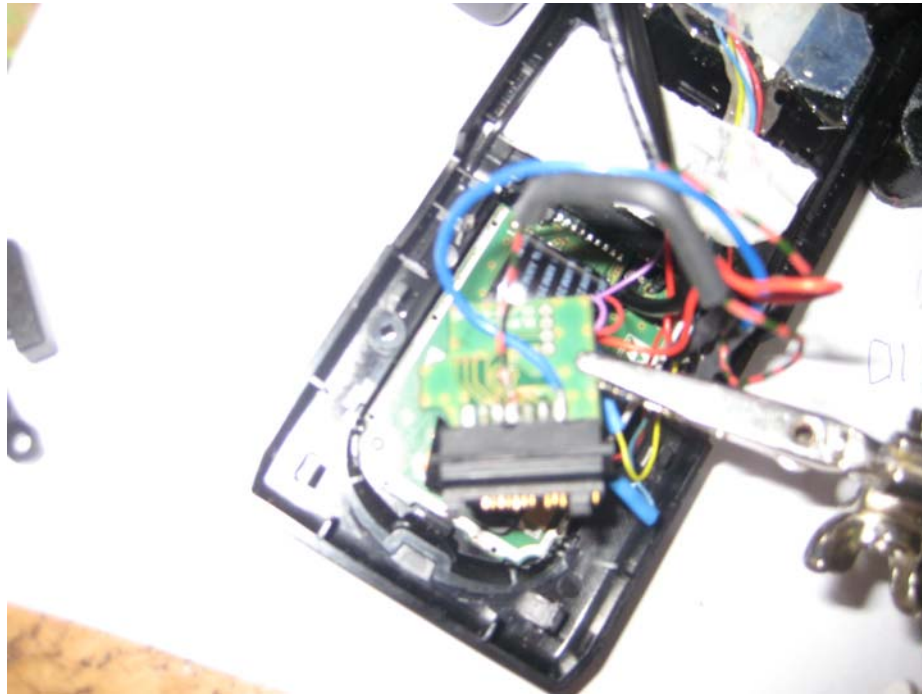
- 1: V in +5V-Eingang
- 2: Gnd Masse
- 3: ACI Auto-Connect-Ignition (Automatische-Erkennung für angeschlossene Geräte)
- 4: V Out +5V-Ausgang (Versorgungsspannung für externes Zubehör)
- 5: **USB** PwrDet USB Power Detection (nur bei USB Anschluß, sonst nicht belegt)
- 6: F-Bus Rx Serieller Datenbus (empfangen)
- 7: F-Bus Tx Serieller Datenbus (senden)
- 8: Gnd Masse
- 9: X Mic N Audio-Eingang (- negativ)
- 10: X Mic P Audio-Eingang (+ positiv)
- 11: HS Ear L N (Headset) Audio-Eingang links (- negativ)
- 12: HS Ear L P (Headset) Audio-Eingang links (+ positiv)
- 13: HS Ear R N (Headset) Audio-Eingang rechts (- negativ)
- 14: HS Ear R P (Headset) Audio-Eingang rechts (+ positiv)

PIN2 ist Masse. Beides beschaltet, Multimeter daran – NIX Spannung. Nokia HANDY auf die Steckerleiste gesteckt, MULTIMETER zeigt die gewünschten 5V. ?????????

Nach „wildem“ Test ermittelt, dass PIN 8 (siehe Foto (rot-schwarzer Draht)) über Widerstand zu PIN 1, diesen PIN1 AKTIV schaltet. Warum auch immer. Nach der Doku ist dies ja GND Masse ..??? Tatsache ist das, mit einer Verbindung, bei mir über 4,7kOhm, von PIN 8 zu PIN 1, der PIN1 auf 5 V geht. In den Fotos PIN1 gleich ROT, PIN2 gleich BLAU.



- 2.3. Elektrisch funktioniert somit alles (BT-Aktivierung, Ladespannung), mechanisch war es aber mit dem Original VW-NOKIA-Stecker mir etwas ZU ENG. Darum habe ich vor der Montage den Stecker noch entfernt (problemlos).
- 2.4. Das Problem der beiden Tasten (Info- und Pannentaste) wollte ich erst übergehen, habe mich aber dann doch entschieden, diese Platine auf der Unterschale „anzukleben“ und von hinten zwei „Bedienungslöcher zu bohren. Somit ist auch eine Aktivierung WEITERER Handy ohne zusätzlich BT-Ladeschale möglich (im folgenden Bild oben rechts). Im übernächsten BILD sind die „Bedienungslöcher“ zu sehen.



Ergebnis: Es funktioniert sowohl die Aufladung des Handys, die Aktivierung des BT der Standard VW-FSE, als auch die Befestigung. Ich bin zufrieden ;-)